

# Meinung und Wahrheit



## Gedanken an die Opfer des Weihnachtsmarktes von Magdeburg

Die Adventszeit, eine Zeit der Besinnung und Freude, wurde in Magdeburg von einer Tragödie überschattet, die uns alle im Land tief erschüttert hat. Der Weihnachtsmarkt, der Ort des Zusammenkommens, des Lichts und der Musik, des Punsch und des Glühweins, verwandelte sich von einem zum anderen Moment in einen Schauplatz von Leid und Trauer. Wir gedenken der Opfer, ihren Familien und allen, die von dieser schrecklichen Tat betroffen sind. Welle der Solidarität In den vergangenen Tagen hat die Presse zahlreiche Geschichten über die Betroffenen und die Ereignisse rund um den Vorfall veröffentlicht. Besonders beeindruckend ist die Welle der Solidarität, die Magdeburg durchzieht. Viele Bürger haben Kerzen aufgestellt, Blumen niedergelegt, um ihre Anteilnahme zu zeigen. Die Stadt steht zusammen – ein Zeichen dafür, dass das Mitgefühl in den schwierigen Zeiten sehr groß ist. Unmittelbare Hilfsbereitschaft Besonders eindrucksvoll war in den sozialen Medien zu sehen, wie die Menschen, die Glück hatten und nicht verletzt wurden, den Opfern unmittelbar nach der Tat beistanden - noch bevor die Rettungsdienste überhaupt alarmiert waren. Das ist ein...



Hier geht es zum vollständigen Artikel

<https://meinung-und-wahrheit.de/gedanken-an-die-opfer-des-weihnachtsmarktes-von-magdeburg/>



Verfolgen Sie die Diskussion zum Artikel auf Facebook

<https://www.facebook.com/meinungundwahrheit.de/posts/pfbid0TjbnMYaprH9sWYLYx3RNuqarim8KS4TPXehHP891A1XWh9L3H8EJ8fxChCAug5PI>